Objekttyp:	TableOfContent
Zeitschrift:	Schwyzerlüt : Zytschrift für üsi schwyzerische Mundarte
Band (Jahr):	17 (1954-1955)
Heft 3	
PDF erstellt	am: 23.07.2024

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
US DER JUGETZYT	
Us der guete alte Zyt	9/10
Min erste Verdienst	11/12
's Barometer und mini erst Enttüschig	13 / 14
Wien i vom Schlägge gheilt worde bi	15/16
Bouquet imperial!	17/18
Usern Bsuech im Chlösterli z Notkersegg	19/20/21
MÜSTERLI	
En ugladne Hochziggast	25 / 26
's erst Meerfischässe	26/27
Probati Mitteli gäge Schloofsucht	28 / 29
Verchropfti Lüt	30/31
De Pfarrer Künzle als Hürots-Vermittler	32 / 33
Di erst «Gasbelüchtig» im St. Galler Oberland	34 /35
Me londs grad hocke, wie d'Eggersrieder de Rosechranz	35
Wie de Pfarrer Künzle emol de Fitzli-Butzli brucht hät	36
Wie mer en aagsehne Herr wird	37
Statt en Chiib es Lob	. 38
GHOBLET UND UGHOBLET LÜT	
Ughoblet Lüt	41 /42
Express nöd!	43 /44
Di verschwunde Hustör	45 /46
De gross Künzle	46 /47 /48
De Vetter us Batavia	49/50
De Herrgott vo Libige	51
En Alpetuur mit em Chrüterpfarrer i de Nenziger-Himmel	52 / 54
's Glücksvögeli	55/56
De arm Spassvogel	57/59
Der Pechvogel	60 / 61 / 62 / 63